

Schulinterner Lehrplan

Sekundarstufe I

Erdkunde

(Fassung vom 10.06.2026)

Bisheriger Stand: Klassen 9 bis 10

Hinweise zur Farb- und Strukturgebung in den Unterrichtsvorhaben

Lilafarbene Markierung = Tiefenstrukturen „Schülerorientierung“

grüne Markierung = Zuordnung der Kompetenzen zum Medienkompetenztableau

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
UV 9.12: Eine Welt – viele Welten?! - Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes <i>Ist Entwicklung messbar?</i> <i>Welche Indikatoren gibt es zur Messung des Entwicklungsstandes?</i> <i>Welche Wege führen aus der Armut?</i> ca. 8 Ustd.	IF7: Innerstaatliche und globale Disparitäten IF8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung • Entwicklungsindikatoren in den Bereichen Bildung, Demographie, Ernährung, Gesundheit, Infrastruktur, Wirtschaft; Human Development Index (HDI), Gender Development Index (GDI) • Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen • Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung	Die Schülerinnen und Schüler... • MK2: erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf • MK4: werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus • MK6: recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus • MK10: belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben • HK1: nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese	<i>...zur Schwerpunktsetzung</i> KOOP: Umgang mit Thematischen Karten <i>...zur Vernetzung</i> PU <i>...zu Synergien</i> “Strukturlegetechnik”, z.B. zu den Entwicklungsindikatoren in verschiedenen Bereichen Kriteriengeleitete Internetrecherche, Auswertung und Bewertung der Ergebnisse z.B. zu Belastungsgrenzen (MC 2.1, 2.2, 2.3)

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
UV 9.13: <i>Besserung in Sicht?</i> - Strategien und Maßnahmen zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume ca. 8 Ustd.	IF7: Innerstaatliche und globale Disparitäten IF8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung • Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus • Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen • Bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung	Die Schülerinnen und Schüler... • MK1: orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen • MK3: identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen • MK8: stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen Aufgaben- und materialbezogen dar • MK11: stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen,	...zur Schwerpunktsetzung Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Statistiken) ...zur Vernetzung PU ...zu Synergien „Bewerten und Entscheiden“, z.B. zu den Möglichkeiten der Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
		Diagrammen und Schemata geographisch dar • HK3: entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme	
UV 9.14: Genug für alle? - Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung <i>Immer mehr, immer schneller, überall?</i> <i>Was beschreibt das Modell des demografischen Übergangs?</i> <i>Wie ist die Weltbevölkerung verteilt?</i>	IF8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung IF7: Innerstaatliche und globale Disparitäten • Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung: Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsprognose, Altersstruktur, Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate • Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung	Die Schülerinnen und Schüler... • MK3: identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen • MK4: werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus • MK5: arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus • MK7: setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von	<i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Diagrammen) einüben <i>...zur Vernetzung</i> PU <i>...zu Synergien</i> <i>„Feedbackbögen“, z.B. bei der Auswertung von Bevölkerungsdiagrammen</i>

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
ca. 8 Ustd.	• Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen	Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein • MK12: führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch • HK3: entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme.	
UV 9.15: <i>Gehen oder Bleiben?</i> - Migration in ihrer Bedeutung für Herkunfts- und Zielregionen <i>Was versteht man unter Migration?</i> <i>Welche Gründe gibt es für Migration?</i> <i>Wie verändern sich die globalen Migrationsströme?</i>	IF8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung IF9: Verstädterung und Stadtentwicklung • Migration: ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen und Folgen, Push- und Pull-Faktoren • Phänomene der Verstädterung: Urbanisierung,	Die Schülerinnen und Schüler... • MK2: erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf • MK4: werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus • MK9: präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien • MK 7: setzen digitale und nicht-digitale Medien zur	<i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Umgang mit Thematischen Karten <i>...zur Vernetzung</i> PU <i>...zu Synergien</i> <i>„Mystery“, z.B. Herausbildung von Megastädten oder Push- und Pullfaktoren der Migration</i>

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung
<i>Welche Folgen hat Migration für das Zielland?</i> ca. 8 Ustd.	Herausbildung von Megacities, Metropolisierung, Segregation	Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein • MK 13: führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch • HK 4: nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr	Migrationsgeschichten erzählen mit digitalen Medien (MC 4.1)

JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
UV 10.16: Menschengerechte Stadt? - Stadtentwicklung und aktuelle Probleme städtischer Räume in Europa <i>Wie hat sich Köln seit seiner Gründung entwickelt?</i> <i>Welche Stadtmodelle gibt es?</i> <i>Wie entstehen Megacities? Was unterscheidet sie von Globalcities?</i> <i>Wie sieht die Stadt der Zukunft aus?</i> ca. 8 Ustd.	IF9: Verstädterung und Stadtentwicklung • grundlegende genetische, funktionale und soziale Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten • Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit	Die Schülerinnen und Schüler... • MK1: orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen • MK4: werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus • MK 5: arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus • MK 11: stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar • HK2: übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen	...zur Schwerpunktsetzung Umgang mit Modellen ...zur Vernetzung PU ...zu Synergien „Lern-Tempo-Duett“, z.B. zum kriteriengeleiteten Vergleich verschiedener Stadtmodelle „projektorientiertes Arbeiten“ z.B. im Rahmen einer Zukunftswerkstatt zur Stadt der Zukunft mit „Reflexionsbögen zu Partner- und Gruppenarbeiten“ Virtuelle Exkursionen mit der Bipacours-App gestalten und bewerten (MKR 4.2)

JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
UV 10.17: Die ganze Welt ein Markt!? - Weltwirtschaft im Prozess der Globalisierung <i>Globalisierung – was ist das?</i> <i>Wie funktioniert Globalisierung?</i> <i>Wie arbeitet ein Global Player?</i> <i>Wer sind die Gewinner und die Verlierer der Globalisierung?</i> ca. 10 Ustd.	IF10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung IF9: Verstädterung und Stadtentwicklung IF7: Innerstaatliche und globale Disparitäten • Merkmale von Globalisierung in Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie und Politik • Raumwirksamkeit von Globalisierung: Veränderte Standortgefüge, Clusterbildung, multinationale Konzerne, Global Cities • Phänomene der Verstädterung: Urbanisierung, Herausbildung von Megacities, Metropolisierung, Segregation • Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau	Die Schülerinnen und Schüler... • MK2: erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf • MK5: arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus • MK8: stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar • MK10: belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben • HK1: nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese.	<i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Tabellen) <i>...zur Vernetzung</i> PU <i>...zu Synergien</i> „Strukturlegetechniken“, z.B. zu den Prozessen der Globalisierung

JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
	von Infrastruktur und Tourismus		
UV 10.17: <i>Alles nur noch virtuell?</i> - Digitalisierung verändert Raumstrukturen <i>Wie verändert die Digitalisierung die Unternehmen?</i> <i>Wie verändert die Digitalisierung Räume und die Wahrnehmung von Distanzen?</i> <i>Wie verändert die Digitalisierung die Mobilität und Warenströme?</i> ca. 10 Ustd.	IF10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung IF9: Verstädterung und Stadtentwicklung • Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung: Just-in-time-Produktion, Outsourcing • Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre,	Die Schülerinnen und Schüler... • MK1: orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen • MK6: recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus • MK9: präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien • MK12: führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und	<i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Tabellen) <i>...zur Vernetzung</i> PU <i>...zu Synergien</i> „digitale Selbsttests“, z.B. zum Einfluss der Digitalisierung auf die Globalisierung Einfluss der Digitalisierung auf die Globalisierung analysieren (MKR 5.1)

JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen <i>insbesondere Tiefenstruktur Schülerorientierung</i>
	Veränderung von Pendlerströmen • Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit	Geographischer Informationssysteme (GIS) durch • HK4: nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr	